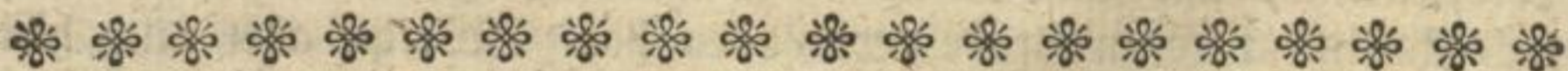


harret, sondern ein schrecklich Warten des Gerichts, eine unseelige Auferstehung zur ewigen Schmach und Schande ist euch bestimmt. Seyd ihr aber mit Christo auferstanden, wohlan so erweist es dadurch, daß ihr trachtet, nach dem was droben ist, und nicht nach dem das unten auf Erden ist. Alsdenn rühmet, tröstet, freuet euch der lebendigen Hoffnung die ihr durch die Auferstehung eures Erlösers habt. Er ist aus der Angst gerissen, ihr werdet auch darinne nicht verderben. Er ist aus dem Staube des Grabes erhöht, und aus der Tiefe der Erden hervor gegangen. Er wird auch euch aus dem Staube der Verachtung, aus allen Tiefen zeitlicher Trübsaalen heraus reißen und zu Ehren machen, er wird euch sättigen mit langen Leben, und zeigen sein Heil. Konnte Jacob sagen: Ich habe genug daß mein Sohn Joseph lebet! So könnt ihr noch vielmehr sagen: Ich habe genug, daß mein Jesus lebt. Lebt Christus was bin ich betrübt, ich weiß daß er mich herzlich liebt, wenn mir gleich alle Welt stirbt ab, wenn eure Lieben und Freunde von euch weichen, wenn euch alle Menschen verlassen, wenn alle irdische Hoffnung bricht und fällt; Genug daß ihr die lebendige Hoffnung durch die Auferstehung Christi behaltet: Himmlisch Leben wird er geben mir dort oben, ewig, ewig soll mein Herz ihn loben! Nur daß ihr den Geist erhebt von den Lüften dieser Erden, und euch dem schon hier ergebt, dem ihr beygefügt sollt werden, schickt das Herze dahinein, wo ihr ewig wünscht zu seyn! Amen.



Am dritten Oster-Feyertage.

Siegreicher Erlöser, der du um unsrer Sünde Willen dahin gegeben, und um unsrer Gerechtigkeit Willen auferwecket bist, laß doch deine herrliche Auferstehung so kräftig und gesegnet in uns allen werden, daß wir der Sünde sterben, und der Gerechtigkeit leben! Erbarme dich doch aller Seelen, o liebevoller Heyland, die noch todt sind durch Uebertretung und Sünde,
und